
Shelby GT500 mit mehr als 700 PS: Kein Ford war jemals schneller

Das Design des Shelby GT500 ist das Ergebnis einer engen Kooperation zwischen den Designern von Ford, den Experten von Ford Performance und ausgewählten Zulieferern mit Motorsport Erfahrung. So ist der neue Shelby nicht nur „wie gemacht“ für die Rennstrecke, er sieht auch so aus. Schließlich wird der neue GT500 mit seinen mehr als 700 PS aus acht Zylindern der schnellste je für den Straßenverkehr zugelassene Ford sein. Doch seine Fans werden sich gedulden müssen. Im Herbst kommt er zunächst in Nordamerika auf den Markt.

Sportwagen in den USA müssen sich immer an der Viertelmeile messen lassen. Der supercharged 5,2-Liter-Achtzylinder mit Aluminiumblock schiebt den Shelby GT500 die 400 Meter aus dem Stand in weniger als elf Sekunden. Den Sprint von 0 auf 100 km/h soll er in dreieinhalb Sekunden schaffen. Dabei hilft das erste Doppelkupplungsgetriebe in einem Shelby. Eine Brembo-Bremsanlage kümmert sich um die negative Beschleunigung. Das Fahrwerk wurde komplett überarbeitet.

Ford wird für den GT500 zwei zusätzliche Handling-Pakete anbieten, die seinen sportlichen Charakter verstärken. Das erste umfasst einen sogenannten „Gurney Flap“ für den Heckspoiler sowie verstellbare Domlager für die Radaufhängungen. Das zweite Paket geht noch einen Schritt weiter und beinhaltet spezielle Kohlefaser-Leichtbau-Komponenten wie einen verstellbaren GT4-Heckflügel und einen Frontspoiler mit vertikalen Splittern sowie 20-Zoll-Räder aus Kohlefaser, die 11,5 statt 11,0 Zoll breit und mit Michelin Pilot Sport Cup 2-Pneus bestückt sind. Die hinteren Sitze entfallen zugunsten des Leistungsgewichts.

Die nach vorn gezogene Frontpartie des Hochleistungs-Mustangs umschließt einen doppelt so großen Kühlluft einlass wie beim Shelby GT350. Zugleich sorgt eine voluminöse Hutze auf der Motorhaube für eine effiziente Entlüftung des Motorraums. Die Form wurde ebenso im Ford Performance-Windkanal optimiert wie alle übrigen Aerodynamik-Elemente des Supersportwagens vom Frontspoiler über die Kohlefaser-Seitenschweller bis zum Diffusor und dem Heckflügel.

Das speziell überarbeitete, ebenfalls von Rennwagen inspirierte Interieur des Shelby GT500 spiegelt mit seinen Premium-Materialien die Ausnahmestellung des Fahrzeugs wider. Optional stehen Recaro-Sportsitze zur Verfügung, die Öffnungen für Sechspunkt-Renngurte aufweisen. Der Instrumententräger des Shelby GT500 zeichnet sich durch ein zwölf Zoll großes LCD-Cluster aus. Hinzu kommt ein Acht-Zoll-Touchscreen für das sprachsteuerbare Informations- und Kommunikationssystem Ford SYNC 3, über das sich auch das Premium-Soundsystem B&O Play mit seinen zwölf Hochleistungs-Lautsprechern sowie das Ford-Pass-Connect-Modem steuern lässt. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Ford Shelby GT500 Carbon Fiber Track Package.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford



Ford Mustang Shelby GT500.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford



Ford Shelby GT500 Carbon Fiber Track Package.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford



Ford Shelby GT500 Carbon Fiber Track Package.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford



Ford Shelby GT500 Carbon Fiber Track Package.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford



Ford Shelby GT500 Carbon Fiber Track Package.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford



Ford Shelby GT500 Carbon Fiber Track Package.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford



Ford Shelby GT500 Carbon Fiber Track Package.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford



Ford Shelby GT500 Carbon Fiber Track Package.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford



Ford Shelby GT500 Carbon Fiber Track Package.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford



Ford Shelby GT500 Carbon Fiber Track Package.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford
